

Das Poeler Inselblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

OSTSEEBAD INSEL POEL

Nr. 338 · 29. Jahrgang · Preis 1,00 €

I. Dezember 2018

Frohe Weihnachten

Strahlend wie ein schöner Traum
steht vor uns der Weihnachtsbaum.
Seht nur, wie sich goldenes Licht
auf den zarten Kugeln bricht!

„Frohe Weihnacht“ klingt es leise,
und ein Stern geht auf die Reise.
Leuchtet hell vom Himmelszelt
hinunter auf die ganze Welt.

Liebe Poelerinnen und Poeler, liebe Gäste,

wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches und
gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben,
erholsame Feiertage und für das Jahr 2019 alles Gute,
Gesundheit, Glück, Zufriedenheit sowie Erfolg.

Schalten Sie für einige Tage ab und genießen Sie die
Schönheit der Insel Poel bei Spaziergängen an
unseren Stränden.

Gabriele Richter
Bürgermeisterin

Bodo Köpnick
Gemeindevertretervorsteher

Lesen Sie auf Seite 14 die Weihnachtsgeschichte von Jürgen Pump.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen

Liebe Wählerinnen und Wähler,

Sie haben mich für eine weitere Amtszeit zu Ihrer Bürgermeisterin gewählt. Ich danke Ihnen für den eindrucksvollen Vertrauensbeweis von ganzem Herzen und freue mich, dass ich gemeinsam mit Ihnen unsere schöne Gemeinde weiterentwickeln darf.

Die Wahl ist für mich Auftrag und Verpflichtung zugleich, bereits begonnene Projekte zu vollenden und die neuen Aufgaben aktiv voranzuführen. In den vergangenen sieben Jahren ist unsere Gemeinde gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde und den gewählten Gemeindevertretern ein gutes Stück vorangekommen. Deshalb werde ich zuversichtlich den Blick nach vorne richten, denn ich möchte diese Herausforderungen mit Elan und dem Augenmaß für das Machbare zum Wohle unserer Gemeinde anpacken.

Es ist mir wichtig, dass alle politischen Verantwortlichen an einem Strang ziehen. Denn nur gemeinsam sind wir stark!!!

Für meine neue Amtszeit verspreche ich Ihnen, mich weiterhin gewissenhaft, zielstrebig und engagiert dafür einzusetzen, dass unsere Inselgemeinde eine attraktive Wohlfühlgemeinde für Jung und Alt bleibt.

Ganz herzlich bedanke ich mich bei allen Gratulanten für die vielen guten Wünsche, Umarmungen, Geschenke und Blumen zu meiner Wiederwahl. Gleichmaßen bedanke ich mich bei allen, die für die sorgfältige und gewissenhafte Durchführung der Bürgermeisterwahl beigetragen haben – ob



im Gemeindevwahlausschuss oder im Wahlvorstand. Ohne bürgerliches Engagement geht es nicht. Ihnen allen sage ich Dankeschön!

Für Fragen und Anregung bin ich jederzeit und gerne für Sie da.

Es grüßt Sie herzlichst

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Stellenausschreibung Reinigungskraft

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel sucht zum 01.01.2019

eine/n Mitarbeiter/in im Bereich Reinigung

Es handelt sich hierbei um eine Arbeitsstelle, die mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden befristet für zwei Jahre mit Aussicht auf Verlängerung, zu besetzen ist. Die Vergütung erfolgt entsprechend des TVöD.

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Bewirtschaftung der Sanitäranlagen in Timmendorf-Strand, Kirchdorf, Gollwitz und Am Schwarzen Busch
- Reinigung und Pflege der Anlagen
- saisonvorbereitende Maßnahmen

Dazu sollten Sie folgende Voraussetzungen mitbringen:

- Kenntnisse & Erfahrungen im Bereich der Gebäudereinigung
- Pkw und Führerschein der Klasse B
- Flexibilität und Bereitschaft, auch im Schichtdienst, und an den Wochenenden sowie an den Feiertagen zu arbeiten
- Bereitschaft der saisonalen Arbeitszeitverlagerung
- körperliche Belastbarkeit
- Zuverlässigkeit

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte schriftlich bis zum 07.12.2018 an die

**Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel
Frau Eggert
Gemeinde-Zentrum 13,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf**

Die Fahr- und Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bewerber/-innen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung über Melderegisterauskünfte laut Bundesmeldegesetz (BMG)

Bekanntmachung über Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen, über Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften und über regelmäßige Datenübermittlung (Bundesmeldegesetz – BMG) vom 03.05.2013 (BGBl. I S. 1084), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 02.02.2016 (BGBl. I S. 130) geändert worden ist.

Sie haben ein Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe Ihrer nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Familiennamen, Vorname, Doktorgrad, Anschrift, ggf. Datum und Art des Jubiläums usw.)

- an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene (§ 50 Abs. 5 i.V. mit Abs. 1 BMG),
- an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk über Alters- oder Ehejubiläen (§50 Abs. 5 i.V. mit Abs. 2 BMG),
- an Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern - Adressenverzeichnisse in Buchform (§ 50 Abs. 5 i.V. mit Abs. 3 BMG),
- an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige (Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder oder Eltern von minderjährigen Kindern) der meldepflichtigen Person angehören (§42 Abs. 3 i.V. mit Abs. 2 BMG).

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Meldebehörde, Gemeinde-Zentrum 13 in 23999 Insel Poel OT Kirchdorf eingelegt werden. Gemäß § 50 Abs. 5 BMG, § 42 Abs. 3 BMG und § 36 Abs. 2 BMG wird hiermit auf Ihr Widerspruchsrecht durch ortsübliche Bekanntmachung hingewiesen.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Ein großes Dankeschön an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer und den Mitgliedern des Gemeindevahl Ausschusses der Gemeinde Ostseebad Insel Poel



Die Mitglieder des Wahlvorstandes 001 – Elisabeth Hinz, Jana Poschmann, Sabine Seehase, Ute Zwicker, Christa Bruhn, Maik Triebess und Freia Doberschütz



Die Mitglieder des Briefwahlvorstandes 901 – Edith Jahn, Christa Winter, Ricarda Lehmann, Ditmar Brünn und Andreas Lindner

Für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Bürgermeisterwahl am 4. November 2018 möchte ich mich, auch im Namen der Bürgermeisterin Gabriele Richter, bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, bei den Mitgliedern des Gemeindevahl Ausschusses, bei meinen Kolleginnen und Kollegen der Gemeindeverwaltung Insel Poel und bei meiner stellvertretenden Wahlleiterin Dunja Eggert herzlich bedanken.

Es ist dem Engagement aller zu verdanken, dass die Wahl störungsfrei, korrekt und erfolgreich verlaufen ist und die Ermittlung des Wahlergebnisses zügig erfolgte. Ohne ihr Engagement wäre es nicht möglich, dass die Bürgerinnen und Bürger der Insel ihr demokratisches Grundrecht wahrnehmen.

Dank der guten Zusammenarbeit können wir auf einen Stamm von Wahlvorstandsmitgliedern zurückgreifen, die dieses Ehrenamt schon seit Jahren wahrnehmen. Dieser Erfahrungsschatz und der verlässliche Einsatz der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer tragen wesentlich zur Bewältigung dieser wichtigen kommunalen Aufgabe bei. Ich verbinde meinen Dank mit dem Wunsch, dass sie sich auch in den nächsten Jahren für die Mitwirkung in den Wahlvorständen bereiterklären.

Der Wahlbezirk I wurde geleitet von dem Wahlvorsteher Maik Triebess – weiterhin waren tätig: Sabine Seehase, Elisabeth Hinz, Freia Doberschütz, Christa Bruhn, Jana Poschmann und Ute Zwicker.

Der Briefwahlvorstand wurde geleitet von dem Wahlvorsteher Andreas Lindner – weiterhin waren tätig: Edith Jahn, Christa Winter, Ricarda Lehmann und Ditmar Brünn.

Im Gemeindevahl Ausschuss waren tätig: Dieter Wahls, Fritz Hildebrandt, Marco Bruß, Janine Kuhnert und Marlies Grewsmühl.

Alle Mitwirkenden haben vorbildliche Arbeit geleistet. Vielen Dank!

Anja Kruse, Wahlleiterin

Wahlergebnis der Bürgermeisterwahl am 4. November 2018

Wahlbeteiligung:

Wahlberechtigte insgesamt	2.210
Wähler insgesamt	1.394
in Prozent	63,08 %

	Wahlbezirk 001	Briefwahl	gesamt
Wähler insgesamt	1.122	272	1.394
Gültige Stimmen	1.114	270	1.384
ungültige Stimmen	8	2	10

Stimmzahl der einzelnen Kandidaten

Wahlvorschlag	Wahlbezirk 001	Briefwahl	gesamt	Prozent
Möller, Aenne – SPD	412	111	523	37,79
Richter, Gabriele – Einzelbewerber	702	159	861	62,21
	1.114	270	1.384	100,00

Der Gemeindevahl Ausschuss der Gemeinde Ostseebad Insel Poel tagte noch am Wahlabend und prüfte die Wahl Niederschriften. Im Anschluss wurde das Wahlergebnis festgestellt. Frau Richter erhielt mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen und wurde somit wiedergewählt. Ihre 2. Amtszeit beginnt am 26. März 2019. Die Bürgermeisterin der Gemeinde Ostseebad Insel Poel wird laut Hauptsatzung der Gemeinde für sieben Jahre gewählt.

Anja Kruse, Gemeindevahlleiterin

**Nächste
Gemeindevertreter Sitzung:
17. Dezember 2018, 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des
Gemeinde-Zentrums 13
Kirchdorf**

**Abholtermin der
Wertstofftonne**
FREITAG
28. DEZEMBER 2018





Geburtstage des Monats



Die Bürgermeisterin gratuliert allen Jubilaren und wünscht ihnen Gesundheit, Wohlergehen und Geborgenheit in unserem Gemeindewesen.

01.12. Schiemann, Werner	OT Weitendorf	90. Geb.
03.12. Wessel, Heinrich	OT Timmendorf	75. Geb.
19.12. Neubert, Anita	OT Wangern	90. Geb.
25.12. Schütt, Klaus	OT Brandenhusen	85. Geb.
26.12. Dr. Schulz, Hans-Joachim	OT Timmendorf	75. Geb.
27.12. Jaenecke, Karin	OT Oertzenhof	80. Geb.
29.12. Kroll, Inge	OT Kirchdorf	85. Geb.
30.12. Goessel, Ingeborg	OT Kirchdorf	90. Geb.

Allen hier nicht genannten Jubilaren möchte die Gemeinde Ostseebad Insel Poel ebenfalls herzliche Glückwünsche zu ihrem Ehrentag aussprechen und weiterhin beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen wünschen.

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel gratuliert recht herzlich

zum **50. Hochzeitstag**
Margit und Wolfgang Hübner

aus Timmendorf am 12. Dezember 2018

und wünscht noch weiterhin schöne gemeinsame Jahre.

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel wünscht den Eheleuten **Karola und Egon Schlichte** zur **Goldenen Hochzeit** noch nachträglich alles Gute und viele gemeinsame Ehejahre bei bester Gesundheit.



Wunderschöne Adventsausstellung



Auch in diesem Jahr hat Frau Dombrowsky in ihrem Lädchen „Trockenzeit“ wieder eine Adventsausstellung durchgeführt.

Es gab eine breite Palette von Kerzen über Adventsgestecke bis hin zu Gestricktem und liebevoll gestalteten Kunstwerken zu bestaunen und zu erwerben. Und natürlich selbst gemacht. Es ist immer wieder bewundernswert, was so durch Geschicklichkeit, Kreativität und Hingabe entsteht.

Glühwein, Kaffee und Kuchen an einem gemütlichen Feuer sorgten für weihnachtliche Vorstimmung.

Falls Sie noch das eine oder andere Weihnachtsgeschenk suchen, es ist noch viel Schönes aus der Ausstellung zu erwerben, die von Dienstag bis Freitag, von 16.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet ist.

Unser Herz schlägt für Wismar und Umgebung Förderprojekte der Stadtwerke startet zum zweiten Mal

Wenn jemand einem anderen sein Herz schenkt, zeigt er seine Zuneigung. Ähnliches bewirkt das „Social Sponsoring“, das die Stadtwerke Wismar am 1. Dezember 2018 starten: Wertschätzung zeigen in Form von finanzieller Förderung. So wie in allen Jahren stets lokale Initiativen von den Stadtwerken unterstützt wurden, sind auch diesmal Vereine aus Wismar und der Region Nutznießer der Zuwendungen.

Dafür nehmen die Stadtwerke 15.000 Euro in die Hand. Neu daran ist: Die Kunden entscheiden selbst, wem wie viel gespendet wird.

So funktioniert es!

Das Prinzip des „Social Sponsoring“ (frei übersetzt: gemeinsames Fördern) ist so einfach wie genial und wird vielerorts in Deutschland unter den unterschiedlichsten Bezeichnungen praktiziert. „Jeder Kunde erhält von uns 500 sogenannte Förderherzen im Wert von 5 Euro“, beschreibt Andreas Grzesko, Geschäftsführer der Stadtwerke, die Art und Weise der Spendenvergabe. „Dann sind Sie dran und überlegen, welchen Verein, welchen Verband oder welches Projekt Sie in Wismar oder im Umland gerne fördern möchten.“ Vereine können sich vom 1. Dezember bis zum 31. Januar 2019 im Internet unter www.forderherzen-wismar.de registrieren und in wenigen Schritten ganz einfach

mit Projekten bewerben. Zeitnah werden dann durch die Stadtwerke maximal 15 Projekte ausgewählt und auf der Plattform veröffentlicht. Jedes Projekt kann mit bis zu 1.500 Euro gefördert werden.

Verschenken Sie Ihr Herz!

Neukunden erhalten ihre Förderherzen ab sofort zu jedem vertraglich abgeschlossenen Sonderprodukt Strom oder Gas. Den bereits bestehenden Privatkunden werden die 500 Herzen in Form eines Gutscheines mit ihrer Jahresabrechnung beigelegt. Unsere Kunden im Umland erhalten bis Ende Januar 2019 einen Brief mit den Förderherzen.

Auf dem dann aktiven Portal www.foerderherzen-wismar.de stehen alle freigeschalteten Projekte zur Auswahl – die Herzen können diesen Projekten vom 31. Januar bis 30. April 2019 mit der Eingabe eines persönlichen Förderherzcodes nach Belieben „zufliegen“.

Geschäftsführer Andreas Grzesko freut sich bereits auf die Vielzahl der Bewerber. „Es gibt sicher etliche Vereine und Projekte, die noch gar nicht so bekannt sind und die deshalb sonst oft übersehen werden. Wir sind schon sehr gespannt auf Ihre Vorschläge!“

Stadtwerke Wismar

Das Jahr im Schulgarten

Ein Gartenjahr im Schulgarten geht zu Ende. Zwar hängen noch einige hartnäckige „Ontario“-Äpfel in luftiger Höhe, doch auch sie werden noch geborgen werden. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 3 und 4 mit ihrer Koordinatorin Frau Gauer haben u. a. Salat, Kohlrabi Tomaten, Kürbis angezogen und gesponsert vom IPK, Genbank Malchow auf ihren Beeten ernten können. Der trockene Sommer hat nicht alles gut gedeihen lassen. Es gab aber auch besondere Hingucker wie den Dinosaurierkürbis aus dem Hochbeet.

Am Tag der offenen Tür konnten sich Eltern und Verwandte ein Bild von der Aktivität ihrer Kinder machen. Das Wissensquiz wurde wieder mit Preisen, die das MGH spendierte, belohnt. Den gastlichen Rahmen mit Kaffee und Kuchen ermöglichte der Schulförderverein. Mit ihrem Besuch überraschte uns unsere Bürgermeisterin.

Sie brachte einen Gutschein und dekorativen Gartenstecker mit. Zur Feier zum 10-jährigen Bestehen des Mehrgenerationenhauses boten Schülerinnen und Schüler am eigenen Stand u. a. selbst geschmierte Schnittchen an. In den Ferien besuchten Hortkinder den Schulgarten und machten sich nützlich. Das könnte eine schöne Tradition werden.

Eine weitere Spende ist ein Gewächshaus der Familie Rothamel, das von Herrn Rothamel sen. und Herrn Waldner (MGH) aufgebaut wurde. Allen Spendern und Unterstützern ein herzliches Dankeschön, besonders meinen Mitstreiterinnen im Schulgartenteam für ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Da zwei von ihnen im kommenden Jahr nicht mehr zur Verfügung stehen, würden wir uns über interessierte Mitstreiter freuen.

Helgard Neubauer



Besuch im Landtag



Auf Einladung der Landtagsabgeordneten Martina Tegtmeier fuhren am Donnerstag, dem 22. November 2018, etwas über 20 Mitglieder des Vereins Poeler Leben e.V./Mehrgenerationenhaus nach Schwerin in das Schloss, welches zweifelsohne zu den schönsten Landtagsbauten in Deutschland gehört, so die Meinung des ehem. Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker.

Auch wir waren wieder begeistert über die prachtvolle Schönheit des Schlosses. Nach dem Empfang und einem Mittagessen im zauberhaften Restaurant hatten wir die Möglichkeit, durch das Museum des Schlosses zu wandeln. Kostbare Gemälde, Skulpturen, Kunsthandwerke und wertvolle Möbel konnten bestaunt werden. Und immer hatte man den Blick auf den Park, das

Wasser, so romantisch im nebligen Herbstgrau. Nach so viel Kunst und Schönheit konnten wir dann den Plenarsaal ansehen. In der Landtagsitzung ging es um einen von einem Beteiligungsbericht und um die Einbindung von Schulgärten in den Unterricht. Es war die 49. Sitzung des Landtages. In drei Tagen waren viele Anträge, Aussprachen, Beratungen und Lesungen auf der Tagesordnung.

Zum Abschluss gab uns im Fraktionsraum Frau Tegtmeier noch Antworten auf die ihr gestellten Fragen. Zurück ging es durch verwirrende Gänge, Treppen. Der Bus, der bereits wartete, fuhr uns wieder in Richtung Poel. Wir verbrachten einen schönen Tag im Schloss mit Politik, Vergangenheit und Gemeinsamkeit.

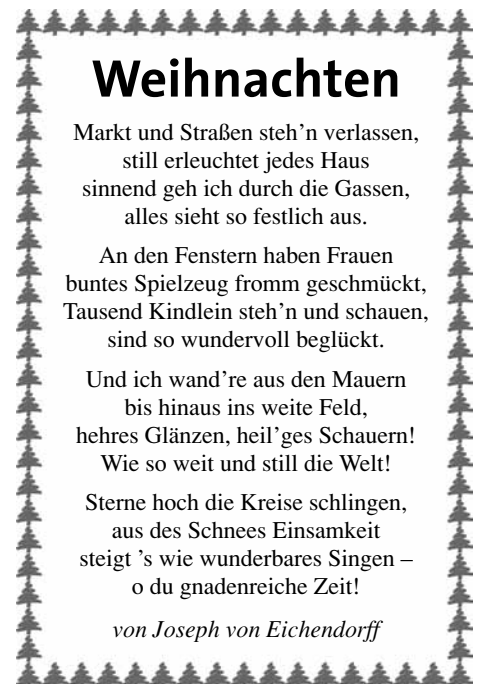
Helga Buhtz

Veranstaltungsplan Poeler Leben e.V. Dezember 2018

- | | | |
|--------|-----------|--------------------------------------------------|
| 03.12. | 13.30 Uhr | Bingo |
| | 14.00 Uhr | Rommégruppe |
| 04.12. | 15.00 Uhr | Wander/Fahrradgruppe |
| | 16.30 Uhr | Chorprobe |
| | 17.30 Uhr | Töpfern |
| 05.12. | 10.00 Uhr | Klöppelgruppe |
| | 14.00 Uhr | Skat |
| | 15.00 Uhr | Chorauftritt
Hohenwieschendorf |
| 06.12. | 14.00 Uhr | Adventskaffee |
| | 14.00 Uhr | Nordic Walking |
| | 15.00 Uhr | Senioren-sport |
| 10.12. | 13.30 Uhr | Kaffee- und
Spielesachmittag |
| | 14.00 Uhr | Rommégruppe |
| 11.12. | 09.30 Uhr | Töpfern |
| | 15.00 Uhr | Wander-/Fahrradgruppe |
| | 17.30 Uhr | Chorprobe + |
| | 19.00 Uhr | Auftritt Ostseeklinik |
| | 17.30 Uhr | Töpfern |
| 12.12. | 14.00 Uhr | Skat |
| 13.12. | 14.00 Uhr | Nordic Walking |
| | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe |
| | 15.00 Uhr | Senioren-sport |
| | 15.00 Uhr | Lesezeit
Rosmarie Schuder
„Der Gefesselte“ |
| 17.12. | 13.30 Uhr | Kaffee- und
Spielesachmittag |
| | 14.00 Uhr | Rommégruppe |
| 18.12. | 15.00 Uhr | Wander/Fahrradgruppe |
| | 16.30 Uhr | Chorprobe |
| 19.12. | 14.00 Uhr | Skat |
| | 15.00 Uhr | Chorauftritt Pflegeheim
Wismar |

Vom 20.12.2018 bis einschließlich
01.01.2019 finden keine
Veranstaltungen statt.

Weiteres auch unter
www.poeler-leben-mgh.de



Weihnachten

Markt und Straßen steh'n verlassen,
still erleuchtet jedes Haus
sinnend geh ich durch die Gassen,
alles sieht so festlich aus.

An den Fenstern haben Frauen
buntes Spielzeug fromm geschmückt,
Tausend Kindlein steh'n und schauen,
sind so wundervoll beglückt.

Und ich wand're aus den Mauern
bis hinaus ins weite Feld,
hohes Glänzen, heil'ges Schauen!
Wie so weit und still die Welt!

Sterne hoch die Kreise schlingen,
aus des Schnees Einsamkeit
steigt's wie wunderbares Singen –
o du gnadenreiche Zeit!

von Joseph von Eichendorff

Vom Strand ins Blütenmeer

Malchower Schaugarten für Besucher auch digital begehbar



Im Gewächshaus ist die Berg-Papaya zu finden, Informationen über die in Südamerika beheimatete Pflanze können vor Ort via mobiles Endgerät im 360°-Rundgang abgerufen werden.
Quelle: Hochschule Wismar/Sabine Ihl

Nicht nur Wissenschaftler und Studierende der Hochschule Wismar sind im Schaugarten des Bereiches Maschinenbau/Verfahrens- und Umwelttechnik der Fakultät für Ingenieurwissenschaften anzutreffen. Das 650 Quadratmeter große, offene Areal wird vor allem an Wochenenden und in den späten Nachmittagsstunden von Touristen und Pflanzenliebhabern besucht. Um ihnen vor Ort Informationen zu den Heil-, Färber-, Industrie- und Energiepflanzen, zu exotischen Pflanzenschönheiten sowie zum Gewächshaus, zum Technikum und weiteren Gebäuden mit den Laboratorien und Klimakammern bieten zu können, stehen ab sofort digitale Informationen bereit. Wer mit Handy oder Tablet sowie der nötigen mobilen Internetverbindung durch den Schaugarten wandelt, kann sich parallel im 360-Grad-Rundgang (<http://360.hs-wismar.de/schaugarten>) mit wenigen Klicks Erläuterungen anzeigen lassen. Hinweise und Wünsche bezüglich weiterer Informationen sind ausdrücklich erbeten per Zettel vor Ort oder E-Mail an schaugarten@hs-wismar.de.

Verlockend bunt, duftend, interessant und nun auch digital

Berg-Papaya, Chinaschilf, Färberwaid, Griechischer Bergtee, Öllein, Jiaogulan, Salbei und Schwarzkümmel sind einige der Pflanzenarten, die im Schaugarten der Hochschule Wismar oder im Gewächshaus zu finden sind. Nicht nur deren lateinische Bezeichnungen, sondern auch Hintergrundinformationen zur Nutzung werden nun auch digital vermittelt. Beispielsweise können interessierte Besucher ohne spezielle Vorbildung in Erfahrung bringen, dass das sogenannte „Kraut der Unsterblichkeit“, Jiaogulan, aus China stammt und dort schon seit dem Mittelalter als Tee sehr beliebt ist. „Es



Am Parkplatz des Laborkomplexes Malchow/Poel ist die hier von Professor Christian Stollberg präsentierte Schautafel zu finden, auf der ein QR-Code und die Internetadresse abgebildet sind, die den Einstieg in den 360°-Grad-Rundgang ermöglichen.
Quelle: Hochschule Wismar/Sabine Ihl

ist ein sogenanntes Adaptogen und hilft dem menschlichen Organismus, sich erhöhten körperlichen und emotionalen Stresssituationen anzupassen. Mit der sensationellen Zahl von mehr als 80 Saponinen ist es extrem wirkstoffreich und unterstützt beispielsweise die Entgiftung des Körpers, die Ausleitung von Hitze und die Senkung des Blutzuckerspiegels“, so Prof. Dr.-Ing. Christian Stollberg. Der Professor, der Verfahrenstechnik biogener Rohstoffe lehrt, war sofort von der Idee des E-Learnings-Zentrums der Hochschule Wismar begeistert und möchte den Außenstandort Malchow in einem 360°-Rundgang erlebbar zu machen. So können sich nicht nur Studieninteressierte und Erstsemester vorab informieren, sondern auch Gäste, die nach einem langen Strandtag im kühlen Schatten das Grün genießen, Gartenliebhaber, die gezielt nach Anregungen suchen, oder Touristen, die auf ihrer Rundtour über die Insel einen Stopp einlegen.



Auch im Herbst lohnt sich ein Besuch des Schaugartens der Hochschule Wismar in Malchow/Poel.
Quelle: Hochschule Wismar/Sabine Ihl

Der Schaugarten an einem Standort mit Geschichte

Der im Jahr 2000 am Standort Malchow auf der Insel Poel angelegte Schaugarten dient vor allem Studierenden des Bachelor-Studienganges Verfahrenstechnik – Energie-, Umwelt- und Biotechnologie sowie des Master-Studienganges Maschinenbau/Verfahrens- und Energietechnik dem praxisnahen Arbeiten. Geforscht wird insbesondere auf den Fachgebieten Biotechnologie und nachwachsende Rohstoffe.

Der beherzten Initiative des emeritierten Professors Horst Gerath und des früheren Saatzuchtleiters des VEG Malchow, Heinrich Baudis, ist es zu verdanken, dass gemeinsam mit engagierten Mitstreitern der Grundstein des heutigen Gartens gelegt wurde. Damals wie heute waren Bewirtschaftung und Finanzierung keine Selbstverständlichkeit, weswegen Spenden stets willkommen sind.

Die Geschichte des Standorts selbst reicht über 100 Jahre zurück: 1897 entwickelte ein findiger junger Bauer auf dem hiesigen, fruchtbaren Boden eine eigene Zuchtlinie u. a. für Wintersaaten (Raps, Kartoffeln). Diese erfreute sich schnell eines großen Erfolgs, da sie zu geringeren Ausfallraten und einer gesteigerten Versorgungssicherheit führte. Ein Saatzuchtbetrieb entstand. Die heutige Norddeutsche Pflanzenzucht Hans-Georg Lembke KG ist neben dem Tourismus der größte Arbeitgeber auf der Insel Poel. Hier werden neue, leistungsfähige Pflanzensorten für die moderne Landwirtschaft gezüchtet.

Gleich nebenan befindet sich die Genbank – eine Außenstelle des Leibniz-Instituts für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung in Gatersleben (Sachsen-Anhalt). Sie dient der Erhaltung und Vermehrung der 14.000 eingelagerten Kulturpflanzenmuster als Grundlage für die zukünftige Nahrungsproduktion.



Information aus dem Fundbüro der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

In der Gemeinde Ostseebad Insel Poel wurden diverse Gegenstände im Fundbüro abgegeben. Hierbei handelt es sich um Auto- und Haustürschlüssel und Brillen. Sollten Sie einer der rechtmäßigen Besitzer sein, so können Sie gegen einen Nachweis den entsprechenden Fundgegenstand im Fundbüro abholen. Bei weiteren Fragen steht Ihnen Frau Lehmann gerne zur Verfügung, Telefon 038425/428117.

Ein Roller kommt in die Jahre, so der „W50“ unserer Hortkinder

Der Rahmen gebrochen, kaum noch Farbe und das Trittbrett hauchdünn. Da kommt der Hausmeister an seine Grenzen und eine Gewissensentscheidung musste getroffen werden. Ab in den Schrott oder...?

Unsere Fachwerkstatt auf unserer Insel „ATS Neuhof“, Inhaber Maik Rubach & Maik Meier, wurde zu Rate gezogen. Der „W50“ so nennen die Kinder ihren Roller im Spiel, muss doch zu retten sein.

Maik Rubach und „Schiller“ gaben alles, und fachgerechte Schweißarbeiten machten den Rahmen wieder stabil.

Zur Abholung bereit stand der Roller, als Falk Hoffmann, Inhaber vom Lackierservice aus



Neuhof, in die Werkstatt kam. Als Vati von Kindern, die in unsere Kindereinrichtung „Poeler Kükennest“ gegangen sind und derzeit sein kleiner „Engel“ täglich kommt, kam sofort das Angebot „den mache ich richtig schick für unsere Kinder“.

Gesagt getan, die Bilder sprechen für sich.

Es ist ein gutes Gefühl und macht viel Freude als Hausmeister im „Poeler Kükennest“, wenn man soviel unentgeltliche Unterstützung auf

unserer Insel Poel von unseren Handwerksbetrieben bekommt. Unter dem Motto, „Für unsere lieben Kinder, unsere Zukunft packen wir tüchtig an“.

Eurer Hausmeister Olaf

Adventszeit im Jugendclub Kirchdorf Poel

Es beginnen wieder jene vier Wochen, in welchen wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen lassen – die Adventszeit.

Und auch im Jugendclub laufen die Vorbereitungen für die diesjährige Weihnachtsfeier am 20. Dezember 2018 von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr auf Hochtouren.

Unter der Anleitung von Jaquelin Anders basteln die Kinder Kleinigkeiten zum Verkauf auf dem Weihnachtsbasar, Kuchenrezepte werden ausprobiert und die richtige Kinderpunschmischung wird gesucht.

Jeder, der mag, ob Groß ob Klein, ist eingeladen, sich mit Ideen und Erfahrungen in die Vorbereitungen miteinzubringen oder an diesem Tag im Club vorbeizuschauen und bei Kuchen und Heißgetränken ein paar vorweihnachtliche Stunden zu erleben.

David Powel, Jugendclubleiter und das Team des Clubs

Semmelweis – Retter der Mütter



Im Osteuropa-Institut/GER – Butzbach/Frankfurt am Main fand – wieder – im Oktober unter internationaler Beteiligung die wissenschaftliche „Herbsttagung 2018“ statt.

Nach den einführenden Worten des Direktors Dr. Petúr L. Krasznai ging es im Abschnitt „Medizin“ um das Wirken des Arztes und Geburtshelfers Ignaz Philipp Semmelweis, der vor 200 Jahren, am 1. Juli 1818, geboren wurde.

Seine Tätigkeit ist unter dem sprechenden Beinamen „Retter der Mütter“ weltweit bekannt, die vor allem in der Verhinderung des durch fehlende Hygiene hervorgerufene Kindbettfiebers bestand Dr. med. Mária Sik aus Pécs/Fünfkirchen, namhafte Persönlichkeit des Malteser-Hilfsdienstes Ungarn, berichtete von ihren Forschungsergebnissen.

Mitte des 19. Jahrhunderts war es Semmelweis gelungen, die Sterblichkeit der jungen Mütter von fast 20 Prozent auf unter 1 Prozent zu senken, indem er vor dem Kontakt mit jeder Gebärenden oder Wöchnerin die Hände mit Chlorkalk desinfizierte.

Unter der Fragestellung: „Was blieb von Semmelweis“ hatte Dipl.-Bibliothekarin Christel Mikat aus Kirchdorf auf der Insel Poel keine Mühe gescheut, in monatelanger Kleinarbeit den Fachbestand zu diesem Thema in deutschen, vor allem in norddeutschen Bibliotheken zu sichten und zu prüfen. Sie interviewte außerdem Gruppen und Einzelpersonen zu der Frage: „Wer war Semmelweis?“ Die Ergebnisse dieser Befragung, die sie unter dem großen Interesse der Kongress-Teilnehmer vortrug, waren ebenso verblüffend und erschreckend wie auch erheiternd. Abgesehen von Personen aus medizinischen Fachkreisen war der Name Semmelweis kaum bekannt. Man hielt ihn für einen Journalisten, Schriftsteller, Komponisten, Forscher oder Schauspieler. „Semmelweis? Ja schon mal gehört, aber eigentlich kenne ich eher Semmelrogge...“

Die Idee zu dieser Recherche kam Christel Mikat als Teilnehmerin beim diesjährigen Kongress des Bundesverbandes der deutschen Schriftsteller-Ärzte in Wismar, im Frühjahr 2018. In der Diskussion mit Dr. Dr. med. Waltrud Wamser-K. entstand der Plan, das Wirken von Semmelweis aus heutiger Sicht unter Nutzung der modernen medialen Techniken zu untersuchen.

Christel Mikats Arbeit stellt einen fundamentalen Beitrag zur aktuellen und zukünftigen Wissensvermittlung dar.

*Dr. Dr. med. Waltrud Wamser-Krasznai
Programmdirektor*

Benefizkonzert mit den Ostseebanditen zugunsten der DGZRS



Während unseres Konzertes im Gasthaus „Zur Insel“ sammelten wir Spenden statt Eintritt für die Seenotretter der Station Timmendorf, doch das war noch nicht alles. Zum Ende des Abends begann die Versteigerung von uns, den „Ostseebanditen“. Der Höchstbietende gewann ein Wohnzimmerkonzert. Was dann passierte, war einfach unglaublich. Das Schiffchen füllte sich im Sekundentakt. Der Gewinner machte gleich Nägel mit Köpfen und einen Termin mit uns. Nicht privat und nicht im Wohnzimmer. Nein, wir spielten öffentlich am 23. November 2018 im Reiterhof Plath. Vielen Dank an alle, die gespendet haben. Die Seenotretter werden Renovierungs- und Sanierungsarbeiten an ihrer Station vornehmen.

Tipps des Monats

Am **22. Dezember um 19.00 Uhr** spielen wir ein Weihnachtskonzert im Gasthaus „Zur Insel“ und wir finden so kurz vor Weihnachten sammeln wir noch mal, diesmal für den Schulförderverein Insel Poel. Also kommt vorbei und feiert mit uns.

Eure Ostseebanditen Sandra & Potter

Sprechstunde der Bürgermeisterin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
es ist mir ein persönliches Anliegen, für Sie stets ein offenes Ohr zu haben. Dafür haben Sie jeden Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Gelegenheit, in die Sprechstunde zu kommen. Leider werden auch andere Termine vorgegeben, die durch mich wahrzunehmen sind. Für einen verbindlichen Termin empfehle ich Ihnen eine telefonische Absprache für die Bürgermeistersprechstunde, ggf. auch mit Vereinbarung eines Ausweichterminals an einem anderen Wochentag. Nutzen Sie bitte dazu die Terminvereinbarung über das Sekretariat Tel. 03825/4281-10.

**Gemeindevertreter-
vorstehersprechstunde**

findet jeden Donnerstag
von 17.00 bis 18.00 Uhr
mit Bodo Köpnick statt.

**Öffnungszeiten
Kurverwaltung Insel Poel**

Montag bis Freitag
9.00 bis 17.00 Uhr

Wismarsche Straße 2,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf,
Tel.: 038425 20347, Fax: 038425 4043
www.insel-poel.de

**Öffnungszeiten
Inselbibliothek**

Montag 09.30 – 15.30 Uhr
Dienstag 09.30 – 14.30 Uhr
Donnerstag 09.30 – 16.30 Uhr
Freitag 09.30 – 14.30 Uhr

Inselbibliothek, Wismarsche Str. 2
(hinter der Feuerwehr), 23999 Kirchdorf
Tel.: 038425 20287 Mail: bibo@insel-poel.de
Rückgabe aller Medien auch in der
Kurverwaltung möglich!

**Öffnungszeiten
Inselmuseum**

Dienstag bis Sonntag
10.00 bis 16.00 Uhr

Führungen nach Absprache auch außerhalb
der Öffnungszeiten möglich
Inselmuseum Insel Poel
Möwenweg 4, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf,
Tel. 038425 20732, www.insel-poel.de

**Öffnungszeiten
Gemeindeverwaltung
Ostseebad Insel Poel**

Dienstag, 08.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 08.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr
Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel,
Gemeinde-Zentrum 13,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf,
Tel.: 038425 42810
www.ostseebad-insel-poel.de

**Schiedsstelle**

Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am 13. Dezember 2018 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führen unsere Schiedspersonen Fritz Hildebrandt und Ditmar Brünn in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, ihre Sprechstunde durch, **Telefon: 038425 20751.**

**Interessante Lesung
aus der Slawenzeit**

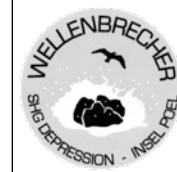
Am 8. November 2018 stellte die Autorin Sigrd Kaßbaum ihren zweibändigen Roman „Kampf um Lübece“ im Inselmuseum vor. In ihrem Roman beleuchtete sie die Slawenzeit in Mecklenburg und Holstein. Unsere Veranstaltung fand direkt am Ort des Geschehens statt, denn auf der Insel Poel spielte sich ein dramatischer Vorfall ab, der weitreichende Folgen hatte.

Eng an die historische Vorlage „Slawenchronik“ angelehnt, wird von slawischen Herrschern, wie Heinrich von Lübece und Niklot von Werle, von Burgbewohnern, Dörflern und Seefahrern, die vor tausend Jahren diese Gegend bewohnten, erzählt.

Die Geschichte spielt in einer Zeit, über die man wenig weiß. Sie spielt ungefähr dort, wo wir heute leben. Es ist sehr interessant, sich in die damalige Zeit zu versetzen. Wo heute Straßen und Supermärkte stehen, kämpften Ritter damals um ihre Burgen. Die Figuren sind liebevoll gezeichnet, die Dialoge munter und lebendig. Der Detailreichtum zeugt von genauer Recherche. Eine spannende Lektüre! Für alle, die diese spannende Lesung verpasst haben, können die Romane „Kampf um Lübece“ Band 1/2 in der Inselbibliothek entliehen werden. *Anne Stoll*

Heiligabend ist der Weihnachtsmann auf dem Wasser

Gerade für die Kleinen ist dieses Fest mit Aufregung und Freude verbunden, was der Weihnachtsmann wohl unter den Baum legen wird. Falls ihr die Zeit bis zur eigentlichen Bescherung überbrücken wollt, taucht ab 14 Uhr in Timmendorf-Strand (T3-Martins Minigolf) der Weihnachtsmann auf. Die Besonderheit ist, dass er nicht mit dem Rentier-Schlitten



Die Selbsthilfegruppe **WELLENBRECHER** trifft sich im Dezember nur am Dienstag, dem 11.12.2018, um 16.00 Uhr im Gebäude der Adventgemeinde in der Kieckelbergstraße 23 in Kirchdorf. Kontakt über KISS 03841 222616 oder H. Ritz 20168.

*Wir wünschen allen Lesern
eine besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Start ins neue Jahr.*

H. Ritz

**Inselbibliothek
aktuell**

Liebe Leserinnen und Leser,

die Inselbibliothek bleibt vom **24.12.2018 bis 02.01.2019 geschlossen**. Die entliehenen Bücher können jederzeit in der Kurverwaltung abgegeben werden. Bei Bedarf holen Sie sich bitte vorab ausreichend Lesestoff aus der Inselbibliothek. Bei Fragen oder Anregungen melden Sie sich einfach unter **038425 20287** oder **bibo@insel-poel.de**.

Um Ihnen die Adventszeit etwas zu versüßen, haben wir für Ihren nächsten Besuch einige Leckereien sowie zahlreiche neue Medien für die besinnlichen Tage bereitgestellt.

Wir wünschen unseren Lesern ein frohes Fest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und bedanken uns vielmals für ihre Treue.

Ihr Team der Inselbibliothek

**Volleyball**

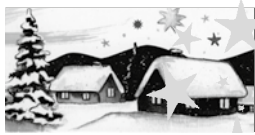
Bereits seit den 70er-Jahren wird auf der Insel Volleyball gespielt. Immer hatten wir erfolgreiche Mannschaften. Aber es steht und fällt, wie bei allen gesellschaftlichen und sportlichen Aktivitäten, mit den Übungsleitern und Organisatoren. Mittlerweile haben wir, gerade beim Volleyball keinen Nachwuchs bei den Übungs- und Abteilungsleitern.

Daher der Aufruf an alle sportbegeisterten Poeler oder Leser der Umgebung. Wir brauchen dringend Sportler, die im Volleyball Führungsverantwortung übernehmen wollen. Melden kann man sich jederzeit bei Torsten Paetzold oder bis zum Jahresende bei Heiko Evers. *Wilfried Beyer*



seine Gaben verteilt, sondern auf seinem Kite-Board mit großem Schirm.

Lasst euch dieses außergewöhnliche Ereignis nicht entgehen! Wenn nicht ausreichend Wind sein sollte, kommt der Weihnachtsmann auf dem Stand-up-Paddle. Bei Regen verschiebt sich die Aktion um einen Tag nach hinten.



Festtagsgrüße



ATS Neuhof

**Kfz-Reparaturen aller Art
Reifen- und Klimageservice
Karosseriearbeiten · Teilehandel**

Inh.: Maik Meier und Maik Rubach

23999 Insel Poel OT Neuhof
Neuhof 5, Tel.: 0172 3144699
Tel.: 0172 3213407

Wir wünschen unseren
Kunden ein besinnliches
Weihnachtsfest
und alles Gute
für das Jahr
2019.



**Liebe Patienten, liebe Poeler,
liebe Urlauber,**

**wir wünschen Ihnen frohe
Festtage und einen guten Start
in das Jahr 2019.**

Unsere Praxis ist in der
Zeit vom 24.12. bis
01.01.19 geschlossen,
danach sind wir wie
immer für Sie da.

Das Team
der Praxis Gebser



Gasthaus "Zur Insel"

**Wir wünschen allen Freunden,
Bekannten und Geschäftspartnern eine
besinnliche Weihnachtszeit und einen
guten Rutsch ins Jahr 2019.**

**Wir haben am 25.12 und 26.12.2018,
von 11.00 bis 14.00 Uhr und
17.00 Uhr bis 22.00 Uhr geöffnet.**

Unsere Festspielgästen und Sponsoren wünschen
wir frohe und besinnliche Festtage und ein gesundes,
erfolgreiches und musikalisches Jahr 2019.

Ihr Poeler Beirat für die Festspiele
Mecklenburg-Vorpommern
Sabine Brauer & Elke Lembke

**DAS IDEALE WEIHNACHTSGESCHENK:
KONZERTKARTEN FÜR NIENDORF!**

Der Vorverkauf in der Kurverwaltung
begann am 28. November.



Alte Poeler Familien vorgestellt:

Familie WAACK

Der Name Waack geht auf den alten friesischen Vornamen Woke zurück und wandelte sich im Laufe der Zeit zum Familiennamen. Frühe Belege für Woke bzw. Waack als Familienname finden sich schon im 14. Jahrhundert. Noch heute findet man ihn überall in Norddeutschland, hier besonders häufig in den Landkreisen Nordwestmecklenburg bis nach Nordvorpommern. Die Poeler Waacks können inzwischen auf eine über 200-jährige Geschichte zurückblicken und man darf sie deshalb zu Recht als alte Poeler Familie bezeichnen. Die Geschichte der Poeler Waacks geht zurück bis in die Zeit kurz nach Beginn des Dreißigjährigen Krieges, als Stammvater Michel Wake erstmals in den Kirchenbüchern erscheint. Er wurde wohl um 1590 geboren und erscheint erstmals bei der Taufe seines Sohnes Hans im Jahr 1629. Zu dieser Zeit wohnt Michel Waack noch in Bartenshagen bei Doberan, wo die Familie auch die nächsten drei Generationen lebt. Michels Urenkel Hinrich Waack wird 1698 in Ivendorf geboren und zieht als Rademacher mehrmals um, bis er sich in Lichtenhagen niederlässt. Seine sieben Kinder beschenken ihm eine reiche Enkelschar, von denen es den 1763 zu Lichtenhagen geborenen Joachim Friedrich als Musketier nach Wismar verschlägt. Dort heiratet er 1799 die Wismarerin Elisabeth Hoppe. Im Jahr 1803 zieht die kleine Familie mit ihren beiden ersten



Der Fährdorfer Fischer Adolf Ernst Heinrich Waack (1871-1944) war ein Bruder der beiden Auswanderer.

noch in Wismar geborenen Söhnen Johann Andreas Christian und Johann Gottlieb Christian auf die Insel Poel und lässt sich zunächst in Niendorf, später in Fährdorf nieder. Es folgen weitere sechs Kinder, von denen der im Jahr 1800 erstgeborene Johann Andreas Christian und sein 1809 in Niendorf geborener jüngerer Bruder Hans Hinrich das Geschlecht auf Poel bis in die heutige Zeit fortsetzen. Alle heutigen Poeler Waacks entstammen diesen beiden Linien.

Interessant ist auch der Lebensweg der beiden Fährdorfer Brüder Karl und Wilhelm Waack, die 1887 bzw. 1888 in die USA auswanderten und sich in San Francisco niederließen. Die Eltern der beiden waren der Bootsbauer und Zimmermann Hans Heinrich Waack und seine Frau Anna Agneta, geb. Schabbel. Karl (geb. 1866) fuhr nach seinem Wehrdienst auf einem Handelsschiff, erreichte San Francisco mit 21 Jahren und wurde dort sesshaft. Sein Bruder Wilhelm (geb. 1868) folgte ihm ein Jahr später. Die Brüder Waack arbeiteten sich im Laufe der Jahre von einfachen Schiffsjungen zu Schiffseignern hoch. So besaß Charles, wie sich Karl nun nannte, die Schute „Charles W.“ und Bruder William die „James McKenna“. Beide beförderten mit ihren Schuten Heu, Früchte, Sand und Schotter und galten als ausgezeichnete Arbeiter und gute Navigatoren. Charles Waack wurde von Zeitgenossen als geselliger und beliebter Mann beschrieben. Er war Mitglied in einem Gesangsverein und gemeinsam mit Bruder William Mitglied im Norddeutschen Verein San Francisco. Charles Waack starb am 04.01.1954 im Alter von 87 Jahren. Bruder William folgte ihm nur wenige Tage später, am 13.01.1954 im Alter von 85 Jahren. Beide Brüder fanden auf dem Cypress Lawn-Memorial-Parkfriedhof in Colma, San Mateo County bei San Francisco ihre letzte Ruhe.

Dirk Schäfer

Herzlich
willkommen!

Tag der offenen Tür

am 6. Dezember 2018

von 16.00 bis 18.00 Uhr

in der

Prof. Dr. h. c. Dr. h. c.
Hans Lembke Schule



In Kirchdorf auf der Insel



16.00 Uhr

- Vorstellung der Schule
- offene Fachräume, Schulführungen,
- praktische Vorstellungen von Unterrichtsfächern
- kulinarische Köstlichkeiten und unser Adventsbasar



17.30 Uhr

Informationsveranstaltung in der Sporthalle
(vor allem für zukünftige Schüler der Jahrgangsstufe 5 und deren Angehörige)

Wir laden Sie ein, uns und unsere Schule zu entdecken und kennenzulernen.

Einige unserer Traditionen



das etwas andere Sportfest,
hier: Kastentransport



Strandfest



Adventsbasar
Tag der offenen Tür

Elf Insel Reiter in den Ergebnislisten des Jahres

Am 15. Dezember wollen die Reiter und Freunde des Reit-, Fahr- und Sportvereins (RFSV) Insel Poel e.V. im Rahmen ihrer traditionellen Weihnachtsfeier das Sportjahr 2018 Revue passieren lassen. Zehn Sportler aus ihren Reihen waren im Anrechnungszeitraum, der für Pferdesportler vom 1. Oktober des Vorjahres bis zum 30. September des laufenden Jahres geht, sportlich aktiv und erfolgreich.

Erfolgreichster Reiter mit Wohnsitz auf der Insel Poel und als selbstständiger Reiter in die Reitanlage Plath eingemietet, ist Paul Wiktor. 9.934 Ranglistenpunkte hat er mit 136 Platzierungen gesammelt, darunter 17 Siege. Im Gesamtranking des Verbandes nimmt die Leistungsklasse eins Reiter damit den 11. Platz ein. Seine Hauptaufgabe besteht in der Ausbildung und Turniervorstellung junger Pferde, die ihm Besitzer „in Beritt“ geben. Gleichwohl reitet Paul Wiktor auch in den höchsten Klassen und wurde im Juli Landesmeister der Springreiter. 25 seiner Erfolge erzielte Paul Wiktor in der schweren Klasse. Zahlreiche Erfolge gelangen ihm in Polen bei den internationalen Turnieren in Lublin und vor allem in Ciekocinko.

Zwar nicht mehr so häufig auf Reitturnieren unterwegs, aber mit einem Sieg im Juli in Dersekow und insgesamt 29 Platzierungen auf zehn Turnieren, darunter zwei im Ausland Teheran (Iran) und Lublin (Polen) dennoch erfolgreich, der Chef des Reiterhofes in Timmendorf (Zentrum des Verein), André Plath, der ebenfalls zu den elf Reitern im Land gehört, der der Leistungsklasse 1 angehört. Die meisten seiner 4.107 Ranglistenpunkte erzielte André Plath bei Platzierungen im 2-Sterne-Springen der schweren Klasse in Redefin und vor heimischer Kulisse beim Hallenturnier in Timmendorf. 14 seiner Erfolge erzielte er in der schweren und 15 in der mittelschweren Klasse.

Eine besondere Ehrung durch den Verband der Pferdezüchter wurde André Plath während der 28. Mecklenburger Körtage im Landgestüt Redefin zuteil. Der von ihm 2002 in den Sport gebrachte Mecklenburger Hengst Chacco-Blue, der von Karl-Heinz Köpp (Groß Stieten) gezüchtet wurde, der dem Hause Plath sehr nahe steht, wurde schon zwei Jahre hintereinander erfolgreichster Zuchthengst der Welt, ermittelt von der World Breeding Association for Sport-horses (WBFHS). Züchter Karl-Heinz Köpp, Reiter André Plath und ein Vertreter der Hengststation Schockemöhle aus Mühlen wurden dafür



Warendorf 2003 André Plath mit Chacco-Blue

bei besagte Körung am 10. November besonders geehrt. André Plath hat den Chamberin-Sohn zwei Jahre geritten und 22 Siege mit ihm gefeiert.

Der letzte gemeinsame Auftritt war beim Bundeschampionat im Herbst 2003, der Deutschen Meisterschaft für junge Pferde, bevor ihn Paul Schockemöhlen Fünfjährige kaufte, der allein in der Lewitz über 4.000 Pferde sein Eigen nennt. Chacco-Blue verbrachte die nächsten neun Jahre seines Lebens mit steiler Karriere in Sport und Zucht im oldenburgischen Mühlen, dem Stammsitz von Schockemöhlen. Hier starb er auch 2012 viel zu früh an den Folgen einer Borreliose. Der Hengst hat vier Millionen Euro gewonnen, 1.250 Nachkommen sind bisher im Sport eingetragen, 350 von ihnen bis Klasse S erfolgreich. Bei der Weltmeisterschaft 2018 in Tryon/USA hatte Chacco-Blue die meisten Nachkommen am Start. Die für Pferde sehr guten Salzwiesen auf der Insel Poel werden sicher mit dazu beigetragen haben, dass der Ausnahmehengst sich so gut entwickelt hat. „Vielleicht gelingt es uns ja noch mal, ein so gutes Pferd zu züchten, sagte André Plath bei der Ehrung zu Karl-Heinz Köpp. Den 3. Platz im Ranking der Poeler Reiter nimmt Andrés Tochter Lilli Plath ein. 2.358 Ranglistenpunkte für 33 Platzierungen, darunter drei Siege, stehen für sie zu Buche. Die meisten Punkte sammelte sie bei einem internationalen Springen in Lublin (Polen) sowie bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in München und bei den schweren Springen in Mühlengiez, Kirch Mummendorf und in Timmendorf. Auf den Plätzen 4 und 5 im Vereinsranking folgen Pauline Krause mit 274 Punkten und Nancy Rarek mit 177 Punkten. Pauline Krause konnte sich im Verlauf des Jahres zehnmal im L- und M-Springen platzieren. Nancy Rarek gelang das zwölfmal. Ihr größter Erfolg war Anfang September ein M-Sieg auf Usedom.



Redefin-Ehrung: André Plath, Karl-Heinz Köpp, Joseph Klaphake für Chacco-Blue

Weitere erfolgreiche Mitglieder des RFSV Insel Poel sind Insa Peters (52 Punkte), Jan-Philip Zinke (39 Punkte), Susanne Pohl (11 Punkte) sowie Sven Köpsel, Romy Wiechert und Maria Kraus (je 5 Punkte).

Franz Wego



Wir bedanken uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit und wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Sören Hoffmann

- Sanitär
- Heizung
- Wärmepumpen
- Wartungs- und Notdienst
- Badsanierung aus einer Hand

Bäder
zum Wohlfühlen

Ringweg 5 ♦ 23974 Groß Strömkendorf ♦ Tel.: 038427/139981 ♦ Mobil: 0172/3220211
soerenhoffmann86@web.de

Vielen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

**IHR MALER
TORSTEN WIECK**

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Wärmedämmung
- Laminatverlegung
- Fassadengestaltung
- Renovieren und mehr...

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünsche ich all' meinen Kunden und Geschäftspartnern.

Wismarsche Straße 10 · 23999 Kirchdorf/Insel Poel
Funk: 0171 5360005
Tel.: 038425 42591 · Fax: 038425 42590



Wir wünschen allen Kunden, Bekannten und Geschäftspartnern ein frohes WEIHNACHTSFEST und ein gesundes neues Jahr.

Vogelsang 04
23974 Neuburg
OT Vogelsang

Firma Ihre renovierungsprofis
FINCK
Inh. Hans-Ulrich Finck

☎ 038426-22678
☎ 01577-1800984
fax: 038426-22052

renovierung von küchenmöbeln fronten
arbeitsplatten geräte

www.firmafinck.com
firmafincknw@msn.com

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2019.



Unsere Zahnarztpraxis bleibt vom 24. Dezember 2018 bis zum 1. Januar 2019 geschlossen!

Zahnarztpraxis Michael Oll

Ein besinnliches Weihnachtsfest wünschen wir allen Mieterinnen und Mietern, Geschäftspartnern und Firmen.


Wir bedanken uns bei der Bürgermeisterin Gabriele Richter und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Ostseebad Insel Poel für die sehr gute Zusammenarbeit.



Die Geschäftsführung und die Mitarbeiter der Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH

Für die immer zuverlässige Verteilung des „Poeler Inselblattes“ möchte ich mich bei

Sylvia Moll,
Urda Kitzerow,
Roswitha Thegler und
Dietmar Koch



herzlich bedanken und wünsche allen Austrägern ein gesundes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das neue Jahr.

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Ein ereignisreiches Jahr geht nun zu Ende.

PORTOFINO

In der Weihnachtszeit bleibt Gelegenheit zum Rückblick und Zeit, um Kraft für Neues zu schöpfen.

Das Team des „Portofinos“ wünscht Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest & ein glückliches Jahr 2019.

Ab 20. Dezember 2018 haben wir wieder für Sie geöffnet.



 Calogero Vella · Lotsenstieg 24
23999 Insel Poel OT Timmendorf
Telefon: 0151 45703057

Am 1. Dezember Adventsmarkt in Kirchdorf

Adventszeit – schöne Zeit! Diese besinnliche Jahreszeit sollte man sich zum Anlass nehmen, einen Gang zurückzuschalten und auch die kleinen Dinge des Lebens zu genießen. Den perfekten Anlass dem hektischen Einkaufsstress zu entfliehen, bietet der Adventmarkt in Kirchdorf. Am Samstag, dem **1. Dezember**, öffnet die **Mehrzweckhalle in Kirchdorf** ihre Pforten, um Ihnen eine Vielfalt von kreativen Geschenk- und Dekorationsideen zu präsentieren.

Ab 11.00 Uhr kann gestöbert, gestaunt und gekauft werden. Die Kinder können beim Basteln

ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Und zur Stärkung dürfen der eine oder andere Glühwein (auch alkoholfrei), als Snack eine Bratwurst und zum Nachtisch ein Stück Kuchen natürlich nicht fehlen.

Um 16.00 Uhr kommt der Nikolaus und erkundigt sich schon mal, ob die Kinder denn alle artig waren. Wir freuen uns über jeden Kuchen, der gestiftet wird, damit aus dem Erlös weiterhin Veranstaltungen teilfinanziert werden können.

Janine Kuhnert

Kulturverein Poeler Insellid e.V.



Adventsmarkt
01. Dezember
11-17 Uhr
Markttreiben
Bastelangebote
16 Uhr Nikolaus
Kette: Advent-Bastelangebote
Mehrzweckhalle Kirchdorf

Tipp des Tages



Eine großartige Feier,
unsere **Goldene Hochzeit**,
liegt hinter uns.

Bedanken möchten wir uns bei unseren Kindern, der Großfamilie, Freunden, Nachbarn, Bekannten und unserer Bürgermeisterin G. Richter. Ein herzliches Dankeschön an Pastor Staak, dem Kirchenchor und den Ostseebanditen für die wunderschöne Andacht. Bei DJ-Ernie, den Nichten und Neffen, euer Programm war toll. Ein ganz herzliches Dankeschön an das Team „Zur Insel“, Didda, Sandra, Frank, Mandy und Nadin für die super Bewirtung.

Egon und Karola Schlichte

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel
wünscht den Eheleuten
Karola und Egon Schlichte
zur
Goldenen Hochzeit
noch nachträglich alles Gute und
noch viele gemeinsame Ehejahre bei
besten Gesundheit.

Adventgemeinde Kirchdorf

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienst jeden Samstag

09.30 Uhr Bibelgespräch

10.45 Uhr Predigtgottesdienst

Veranstaltungen

08.12., 15.00 Uhr Adventfeier

Pfadfinder (sonntags 10.00 Uhr)

09.12. Weihnachtsbasteln

22.12. Unser PuPa (Samstag 15.00 Uhr)

Weitere Infos unter 038425 20 270

Kids von 8 bis 15 Jahren sind herzlich
willkommen.

Adresse

Adventgemeinde Kirchdorf

Kieckelbergstraße 23,

23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Kontakt

Pastor Chr. Schleif, Tel. 03841 700760

Falk Serbe, Tel. 038425 20270

weitere Infos

www.adventgemeinde-kirchdorf.de oder

<http://kirchdorf.adventist.eu>



*Frohe Weihnacht und ein gesundes und
erfolgreiches Jahr 2019 wünschen wir allen Sportlern,
Unterstützern, Sponsoren und Fans des Poeler SV*

Festtagsgrüße



Der Verein „Poeler Leben“ wünscht allen Mitgliedern, Poelern und Gästen der Insel eine besinnliche Adventszeit, ein friedliches Weihnachtsfest und für 2019 Gesundheit und Wohlergehen.

Der Vorstand



Unser Angebot:

Räucherfisch, Frischfisch, Fischbrötchen und warmer Backfisch, auf Wunsch auch Fischplatten

Karpfenverkauf in Wangern, Nr. 18 a

Öffnungszeiten:

21. – 23.12.2018, 10.00 – 17.00 Uhr

24. + 31.12.2018, 09.00 – 12.00 Uhr

25. + 26.12.2018 geschlossen

oder nach Absprache

– vorab telefonische Bestellung möglich –

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und erholsame, besinnliche Stunden im Kreis der Familie sowie für das Jahr 2019 viel Glück, Freude und Erfolg.



Michael Jaffke & Tino Siggel

Tel.: 038425 423230, 0174/9131962

Allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück für das Jahr 2019 wünscht



EDV-Service-Bloth
Inh. Norbert Bloth
Mittelstraße 5



*
* Es *
* sind die *
gemeinsamen
** Momente **
* mit unseren Liebsten, die *
die Weihnachtszeit so wundervoll
** macht. **

Wir wünschen allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2019. Auf diesem Wege möchten wir uns für die Unterstützung und ein schönes Jahr unseres kleinen Ladens & Cafés bedanken.

Ihre Familie Zöllner / Mielost

Poeler Auszeiten
Wismarsche Straße 1, 23999 Kirchdorf

R. Aepinus-Weyer, SR E. Dörfel und V. Jacoby Fachärzte für Allgemeinmedizin

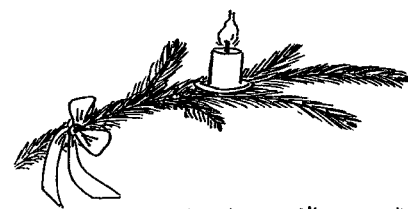
Kaltenhöfer Weg 1 A · 23999 Insel Poel OT Oertzenhof

Öffnungszeiten:

27. und 28. Dezember 2018 von 7.30 bis 11.30 Uhr

Frohliche Weihnachten sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2019 wünscht Ihnen

R. Aepinus-Weyer, SR E. Dörfel, V. Jacoby und das Praxisteam



Wir wünschen alles Poelern und Gästen eine schöne **Weihnachtszeit**, und ein glückliches 2019.

Glüder's Schlemmerstübchen
Burkhardt & Petra Glüder
und Team

NORDEUTSCHE PFLANZENZUCHT
Wir lassen Qualität wachsen.



Wir wünschen frohe Weihnachten...

... und danken unseren Verpächtern und landwirtschaftlichen Nachbarn für die vertrauensvolle und verlässliche Zusammenarbeit in 2018.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir frohe und besinnliche Feiertage und für das neue Jahr 2019 viel Glück, Zufriedenheit und Erfolg.

Dietmar Brauer & Hans Joachim Lembke

Vorweihnachten eine fröhliche, aber auch stressige Zeit

Die Weihnachtszeit ist immer ein großes, freudiges Geldausgeben, auf das man lange gewartet hat.

Wenn man kann, kauft man gern, um zu schenken. Denn Weihnachten ist nicht nur das Fest der Liebe, sondern vor allem ein Fest der Gaben. Zwar wird es bei der Fülle an Angeboten im Handel immer schwieriger etwas herauszufinden, worüber man sich freuen kann, weil viele Menschen „alles schon haben“. Viele allerdings aber auch nicht. Aber meistens klappt es irgendwie doch immer wieder und allein die freundliche Absicht macht dankbar.

Eine liebevolle Verpackung, eine selbst gefertigte Gabe, ein herzlicher Gruß von Kinderhand gemalt oder geschrieben, beglückt oft mehr als das eigentliche Geschenk. Ein harmonisches Fest beginnt schon bei den Vorbereitungen und es verbreitet sich eine „vorfrohdige“ Stimmung. Wichtig ist vor allem, dass man sich füreinander Zeit nimmt, denn „Zeitnehmen“ ist ein sehr wertvolles Geschenk. Es ist Weihnachten, da gehören schließlich alle zusammen. Auch Fritz



Reuter ließ seiner Rührung freien Lauf, als er in seiner „Stromtied“ einen Weihnachtsabend schildert:

„Endlich, endlich klung de Klingel, de Dörnung up un aaah! Dor unner den'n Dannenbom stunnen so vele Schötteln mit Appeln un Nät un Päpernät, as Husinwahnners wiren.“

Es waren die Zeiten, als in Mecklenburg und auch auf der Insel Poel der „Rugklas“, einer Nikolausgestalt, mit Rummelpott sein „Unwesen“ trieb. Es waren zumeist junge Knechte, die als alte, weißbärtige Männer völlig mit Erbsenstroh verummumt von Haus zu Haus zogen. Ausgestattet mit einer Rute und einem Beutel. Obgleich diese wild aussehenden Gestalten die Kinder erschreckten, mussten sich aber oftmals diese Gesellen auch derbe Spottreime gefallen lassen:

Rugklas mit'n Knüppel,
wat hest in dienen Bütel.
Schür man vör mi ut,
süss kriggst wat an de Snut

Jürgen Pump

Wihnachten up Peul Ut miene Kinnertiet bi dei Grotöllern in Wangern

Buten wier't iesig kolt. Dat lütte Stubenfenster wier vuller Iesblumen un in dei Abenrühr kemen Rükels von Bratappels. Dei Aben wier ut Rotstein un würd' jedet Johr nah'n slachten mit Blaut ansträken, dormit hei ümmer gaut in Farf blew. Dei Fautbornn wier ut Leim, up den'n witten Seesand

utstret wier. Lütt wier dei Stuf man, mit'n Disch, 'ne Bänk, Kleederschapp un ein Vertiko.

Up't Vertiko stünden poor Biller un twei Porzellanhunn, dei mien Grotunkel mal von See mitbröcht harr. Grotvadder harr wi jede't Johr den'n lütten Dannenbom

up'n Faut makt. Grotmudder un ick pusselten nahst an em rüm. Dei Spitz' un Stierns ut Sülwerpoppier, bäten Engelshoor, poor Kringel un poor Lichters, dat wier all's.

Nu freu ick mi all up Hilligabend, wenn dei Lichter anstäken würden. Tau'n Abenbrot geiw't Greunkohl mit Swiensback un Zimt un Zucker. Dat wier ümmer so. Denn müsst ick mit Grotvadder vör dei Dör un up'n Wihnachtsmann Utkiek holl'n. Wi hebben em oewer nich tau seihn krägen. Grotmudder wüsst denn ümmer tau vertellen, dat hei all dor west wier, un intwischen dei Geschenke ünner'n Dannenbom leggt harr. Ditmal geiw dat ein Sägelschipp ut Holt mit'n Linnensägel. Ein Fischer harr dat woll makt. Dortau kreig ick noch'n Sweeter ut Schapwull. Ick spälte nahst mit mien Schipp. Grotmudder kakte sick 'n Bohnenkaffee. Grotvadder un ick kreigen ein Grog, blot mien wier ut Fleederbeernsaft. Denn würd' noch 'n Wihnachtslied sungen un denn güng't ok all tau Berr.

Disse Wihnachten von 1933 bleiw mi so in'n Kopp haken, as wenn't erst gistern wäst wier.



Karl-Heinz Mahnke as Seemann bi't Spleißen an Burd. Ein Teiknung, dei ein Heuer anfangdig hett.

Männig Beläwnisse hett Mahnke ut siene Fohrenstiet vertellt. So as Bispill, dat hei maleins mit'n Dampfer ünnergahn is un ok, dat hei in Nurdostseekanal anderhalw Stund'n bi Rendsburg up'n Dukdalben (Pfahlbündel) sitten müsst, wiel em dei düsige Käptein bi Fliegeralarm vergäten harr, as hei bi les un Snei dei Lienen los smieten süll.

Dat Mahnke Humor in sick drägen deit, hett hei vör väle Johr'n bi't Inselfest dei Peuler wiest, as hei ein Stück anrökerten Tampen (Tau, Leine) in ein' FilmDOS' stäkte un as „Peuler Luft“ dei Lüd' ünner dei Näs höl.

Jürgen Pump

Karl-Heinz Mahnke
(wahnt tau Tiet in Lübeck)

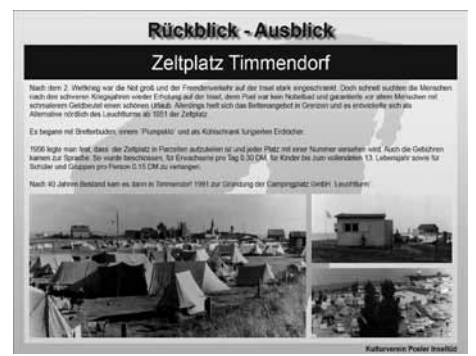
Rückblick-Ausblick Eine Zeitreise über die Insel Poel

Wir, der Kulturverein : „Poeler Insellüd“ e.V. eröffnete am 31.10.2018 unseren Pfad „Rückblick – Ausblick“ per Rad oder Auto, feierlich. Mit viel Spaß und vielen neuen Erkenntnissen über unsere schöne Insel sind wir die einzelnen Standorte abgefahren und haben die Schautafeln in Augenschein genommen. Unser Fazit: Interessant und Wissenswert ist der Vergleich für Jung und Alt – die Zeitreise lohnt sich für Poeler und Gäste auf jeden Fall. Auf Schautafeln sehen Sie einen Blick aus dem Damals, mit Blick auf das Heute. Oft kann man dabei staunen und manchmal wird man sicherlich auch ein wenig wehmütig.



Liebe Poeler und Gäste, Sie sind herzlich eingeladen zu dieser Pilgertour, bei der Sie zurzeit an 18 Schautafeln eine Zeitreise erleben können. Flyer mit Informationen zum Pfad erhalten Sie in der Kurverwaltung und im Inselmuseum. Wie wäre es, liebe Poeler, wenn Sie entscheiden, an welchen zwei sehenswerten Punkten die letzten zwei Schautafeln aufgestellt werden könnten. Wir freuen uns auf Ihre Ideen, Texte und alte Fotos zu Ihren vorgeschlagenen Standorten. Anregungen und Ideen nimmt unser Inselmuseum entgegen.

*Kulturverein „Poeler Insellüd“ e.V.
Marlies Grewsmühl*



Schulförderverein der Insel Poel



SCHULFÖRDERVEREIN DER
INSEL POEL E.V.

Der Schulförderverein freut sich sehr, zwei neue Spielgeräte für den Grundschulhof der Poeler Schule zur Verfügung stellen zu können. Eine Wippe und ein Mini-Hochseilgarten sorgen ab sofort für mehr Spiel und Spaß auf dem Grundschulhof. Finanziert wurden die Spielgeräte aus den Mitteln des Schulfördervereins.

Ohne die tatkräftigen und fachmännischen Aufbauarbeiten durch den Bauhof wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen – ein großes Dankeschön hierfür!

Natürlich ließen es sich die Mitarbeiter des Bauhofes nicht nehmen, die Spielgeräte zu testen.

An dieser Stelle sei auch ganz herzlich allen Unterstützern unseres kleinen Vereins gedankt.

Egal, ob Geld- oder Kuchenspende – ohne diese Hilfe und Zusammenarbeit wäre vieles nicht möglich.

Der Schulförderverein der Insel Poel





Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Poel gibt bekannt und lädt ein

Sonntag, 2. Dezember (1. Advent)

■ 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Kindergottesdienst und Chorgesang – Inselkirche

Sonntag, 9. Dezember (2. Advent)

■ 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - Pfarrhaus

Sonntag, 16. Dezember (3. Advent)

■ 10.00 Uhr Gottesdienst - Pfarrhaus

Sonntag, 23. Dezember (4. Advent)

■ 10.00 Uhr Gottesdienst - Pfarrhaus

Montag, 24. Dezember (Heiliger Abend)

■ 15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Inselkirche

■ 17.00 Uhr Christvesper mit Chorgesang Inselkirche

Dienstag, 25. Dezember (1. Christfesttag)

■ 10.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenbild und Bläsern - Inselkirche

Mittwoch, 26. Dezember (2. Christfesttag)

■ 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrhaus

Sonntag, 30. Dezember (1. Sonntag nach dem Christfest)

■ 10.00 Uhr Gottesdienst - Pfarrhaus

Montag, 31. Dezember (Altjahrsabend)

■ 17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Inselkirche

Dienstag, 1. Januar (Neujahr)

■ 10.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung 2019 – Pfarrhaus

Veranstaltungen im Pfarrhaus

■ Chorprobe montags um 19.30 Uhr Kurrende im Advent

■ Bastelkreis dienstags um 13.30 Uhr

■ Projektkreis dienstags um 17.30 Uhr

■ Bläserproben dienstags um 15.30 Uhr, donnerstags 17.15 Uhr

■ Flötenkinder donnerstags um 16.30 Uhr

■ Konfirmandenunterricht freitags um 17.00 Uhr am 7.12. und 14.12.

■ Bibelgesprächskreis am Dienstag, 18.12. um 19.00 Uhr

■ Seniorennachmittag am Mittwoch, 5.12. Adventsfeier um 14.30 Uhr

■ Gottesdienst für kleine Leute am Sonnabend, 1.12., um 9.30 Uhr

■ Kinderkirche/Krippenspielproben am Sonnabend, 8.12. um 9.30 Uhr im Pfarrhaus und 22.12. um 9.30 Uhr Generalprobe in der Kirche

Poeler Adventskalender am 1. Advent, 2.12. und 3. Advent, 16.12. um 17.00 Uhr am Pfarrhaus und am 2. Advent, 9.12., um 17.00 Uhr vor dem Poeler Tourismusservice/Radicke – Lieder, Geschichten, Innehalten, Plätzchen, warme Getränke – herzliche Einladung!

Sprechstunden im Pfarrhaus

■ montags von 9.00 bis 11.00 Uhr bei Pastor Staak

■ montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr bei Frau Schiemann (Friedhofsbüro)

Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den Poeler Friedhöfen (ob kirchlich oder weltlich) erfolgt über das Poeler Pfarramt. Ohne Anmeldung ist die Beerdigung nicht statthaft.

„Stille Nacht, heilige Nacht!“

Liebe Leser!

Das Weihnachtslied „Stille Nacht, heilige Nacht!“ war von Anfang an umstritten. Es wurde geliebt und abgelehnt. „Eine triviale, wertlose, verfehlte Komposition“, urteilte ein Domkapellmeister aus Mainz 1897. Für viele andere ist es jedoch der Inbegriff von Weihnachten geworden. In jedem Fall wurde es das weltweit erfolgreichste Weihnachtslied und in fast 300 Sprachen übersetzt. Im Internet findet man ganze Datenbanken dazu. Es gibt Bücher über „Stille Nacht“ und mehrere Filme. In die Liste des immateriellen Weltkulturerbes wurde es von der UNESCO aufgenommen. Das Lied hat eine unglaubliche Wirkungsgeschichte – genau wie das Weihnachtsfest selbst. Deshalb lohnt es sich, einmal genauer hinzuschauen.

Zum ersten Mal gesungen wurde das Lied vor 200 Jahren zum Weihnachtsfest 1818 in der Kirche von Oberndorf in der Nähe von Salzburg. Ein katholischer Hilfspriester namens Joseph Franz Mohr hatte den Text 1816 gedichtet. Der Organist Franz Xaver Gruber komponierte die Musik. Angeblich war der Anlass, dass genau zu Weihnachten die Orgel ausfiel, sodass schnell noch ein neues Lied gebraucht wurde. Aber das ist nach einer erst 1995 gefundenen Urfassung eine Legende. Offenbar wurde das Lied 1818 zum ersten Mal von zwei Solisten, dem Dichter und dem Komponisten, gesungen und der Priester begleitete es mit der Gitarre.

Die Messe wurde damals in Österreich auch zu Weihnachten selbstverständlich in lateinischer Sprache gefeiert. Aber es gab dann auch deutschsprachige Lieder, vermutlich in Anschluss an die Messe, und dazu gehörte „Stille Nacht“. Von vornherein war es also ein Lied, das die Botschaft von Weihnachten den Menschen nahe bringen wollte, ein Lied, das mit gutem Grund volkstümlich war.

Bald wurde das Lied überregional bekannt, und zwar durch eine singende Familie aus dem Zillertal in Tirol, die Strasser hieß. Diese Familie sang das Lied 1831/32 in Leipzig zur dortigen Messe auf dem Marktplatz. Sie hatte großen Erfolg damit. Sie sangen es sogar während einer Pause im Konzert des berühmten Leipziger Gewandhauses. Für diese Auftritte

hatten sie das Lied extra gekürzt. Statt der ursprünglich sechs Strophen sangen sie nur noch drei, die inhaltlich anspruchsvolleren ließen sie weg. Nun standen im Mittelpunkt das „traute hochheilige Paar“ und der „holde Knabe mit lockigem Haar“. Im ursprünglichen Lied war von der Menschwerdung Gottes, vom Heil Gottes, vom Zorn Gottes und seinem Erbarmen, seiner „Schonung“ die Rede. Das alles war der Kürzung zum Opfer gefallen. Es wurde nun ein Lied, das ganz wunderbar zur Biedermeierzeit um 1830 passte und zum Ideal der heilen bürgerlichen Kleinfamilie mit dem hübschen lockigen Knaben. So wurde das Lied populär und trug zur Verbürgerlichung des Weihnachtsfestes bei. Es wurde in jener Zeit in Leipzig nach dem Gehör aufgezeichnet und rasch gedruckt.

Besonders wichtig war dann, dass es in Hamburg der berühmte Johann Hinrich Wichern hörte, der Begründer der modernen Diakonie (der übrigens auch den Adventskranz erfand). Er stellte damals ein Liederbuch für seine Heimkinder zusammen und nahm das Lied auf – mit den drei Strophen. So konnte es auch im evangelischen Raum schnell Fuß fassen. Bis heute gehört dieses schöne Lied in unseren Gottesdiensten am Heiligabend dazu. In ihm kommen Sehnsucht und Erfüllung zum Ausdruck. Das bedeutet, dass die Botschaft „Christ, der Retter da“ allen gilt, die Weihnachten mit einer tiefen Sehnsucht verbinden. Mit der Sehnsucht nach Zusammenhalt in der Familie, mit der Sehnsucht nach Gesundheit, mit der Sehnsucht, das Leben wieder mehr in den Griff zu bekommen, mit der Sehnsucht nach Frieden und einem unvergänglichen Leben. Weihnachten steht für die Botschaft: Gott ist an Deiner Seite, er lässt Dich nicht allein in Deinen Nöten und in Deinen unerfüllten Hoffnungen. „Christ, der Retter ist da!“ Vielleicht singen wir die alten Verse ja gemeinsam am Heiligen Abend, „da uns schlägt die rettende Stund“.

*Eine gesegnete
Advents- und
Weihnachtszeit
wünscht*



Ihr Pastor Johannes Staak

Adresse

Pastor Johannes Staak
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Möwenweg 9,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425/20228, Fax: 038425/42458
E-Mail: kirchdorf@elkm.de

Bankverbindungen der Kirchengemeinde

– für Kirchgeld und Spenden:
IBAN: DE 73 140 613 080 003 324 303
– für Friedhofsgebühren:
IBAN: DE 20 140 613 080 103 324 303
bei der Volks- und Raiffeisenbank eG
BIC: GENODEF 1 GUE

Nebenverdienst- möglichkeit!

Mitarbeiter für Parkplatzpflege
in Kirchdorf gesucht.
Führerschein erforderlich.
Geringer Zeitaufwand.
Gerne Rentner/Vorruheständler.

Bei Interesse bitte unter
0170 9560661 melden.

**Wir suchen eine freundliche und
zuverlässige Reinigungskraft für
zwei Objekte in Kirchdorf**

**und
Hilfskräfte in der
holzverarbeitenden Industrie
Bereich Wismar / Haffeld**

Bewerbungen bitte ab sofort unter
Tel.: 03841 32772333

MODE dagmar glaupe

Liebe Kunden,

nach über 20-jähriger Geschäftstätig-
keit schließe ich aus Altersgründen zum
31.12.2018 mein Modegeschäft.
Ich bedanke mich für Ihre langjährige Treue.

Dagmar Glaue

Anlässlich meines
70. Geburtstages
möchte ich meinen Angehörigen,
Freunden und Bekannten
für die lieben Glückwünsche und
die große Unterstützung
recht herzlich „Danke“ sagen.
Hildegard Stooß

**SILVESTERNACHT
AUF POEL VERBRACHT**

31.12.18 19:00 Uhr
Kirchdorf / vor der Kirche

TANZ MIT DJ EINTRITT FREI
FÜR VERPFLEGUNG WIRD GESORGT
00:15 UHR FEUERWERK

Veranstalter:
Schausteller & Festzeltbetrieb Petra Taube &
Kurverwaltung Insel Poel

UNSER GARTENTIPP

Monat Dezember

**Ende des
Gartenjahres ...**



bedeutet nicht unbedingt, die
Hände in den Schoß zu legen
für den Gärtner. Kontrolle ist besser als Ver-
trauen – und das selbst, wenn es um die eigene
Zuverlässigkeit geht. Also nachsehen, ob alles
winterfest ist, bei offenem Wetter die Konife-
ren wässern, auf Schädlinge wie Mäuse achten,
Gartengeräte pflegen. Winterschutz sollten aber
auch alle empfindlichen Pflanzen erhalten, wie
z.B. Rosen, Rhododendron oder im Beet Ra-
punzeln, damit auch im Winter geerntet werden
kann. Nicht zu vergessen, den Rasen von Laub
zu befreien, damit Gräser Licht und Luft be-
kommen, sonst nehmen sie Schaden. Das Laub
auf den Kompost geben, es gibt wertvolle Erde.
Da bei Kälte die Rotte stagniert, den Kompost
abdecken. Bei Obstbäumen kann der Winter-
schnitt beginnen und an frostfreien Tagen fort-
gesetzt werden. Große Schnittstellen am besten
mit Erde verstreichen oder Baumwachs, damit
Poren geschlossen werden und keine Eintritts-
forte für Bakterien und Pilze bilden.
Allen Gartenfreunden und Junggärtnern ein fro-
hes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in
ein neues, spannendes Gartenjahr.

Ihre Kleingartenfachberatung

**Zauberhaftschöne
Weihnachten**

*Ich wünsche Ihnen eine ganz bezaubernde
Weihnachtszeit... Herzlichst Ihre Tina Wiek*

Mobil: 0152-09226334 + www.insel-bluede.de
- Gutscheine im Birkenweg 9 erhältlich -

INSEL Blüte

**Jetzt PROZENTE für die
Weihnachtsgeschenke sichern!**

**BIS
ZU 40%**

*auf viele Produkte von Stihl,
John Deere, Viking, Stiga, Kränze u.v.m.

Am Wallensteingraben 18 · 23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 790918

Winterzeit - Servicezeit!

Winterinspektion für
alle Marken und Hersteller

01.11.2018 bis 28.02.2019
ab 45 € inkl. Material und MwSt.

Motoröl-, Zündkerzen- und
Luftfilterwechsel, Messer schärfen,
Spezialkraftstofffüllung inkl.

Abholung + Lieferung möglich

Alle Preise und
ausführliche Informationen auf
www.lmv-mv.de

Wir beraten Sie gern!

Landmaschinenvertrieb
Dorf Mecklenburg GmbH



Wohnresidenz Am Kieckelberg 7-9,

55 m² (570 Euro Kaltmiete) und 90 m² – 3 Zimmer

Einbauküche
Aufzug
2 Bäder
2 Balkone
Außenrollläden



barrierefrei
Fußbodenheizung
Marmor- und
Holzmassivböden
Dreifachverglasung
große Garage u. v. m.

Besichtigung unter
Tel.: 04182 6154
Mobil: 0171 8322114

Infos: w.b.rinne@t-online.de · www.wohnresidenz-poel.de

ANZEIGE

Nachruf

Im Oktober 2018 verstarb
unser langjähriges
Vereinsmitglied

Hans-Jochen Wilcken

Tief bewegt nehmen wir
Abschied.

Wir werden sein Andenken in
Ehren halten.

*Die Mitglieder des
Poeler Sportvereins 1923 e.V.*

Notdienste und Notrufe für Poeler und Gäste

Arztpraxis Gebser, Poel	038425 20271
Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel	038425 20263
Ärztliche Bereitschaft LK	0385 50000
Mo.-Do. ab 19 Uhr, Fr. von 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr	
Feuerwehr	112
Frauennotruf	03841 283627
Sanitär: – Köpnick & Trost	038425 42466
– Olaf Broska	038425 42519
– Sören Hoffmann	0172 3220211
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	08000 116 016
Insel-Apotheke	038425 4040
Kinder-/Jugend-Notruf	03841 282079
Notaufnahme Klinikum	03841 330
Polizei – Notruf	110
– Insel Poel	038425 20374
– Wismar	03841 2030
Post Kirchdorf	038425 20295
Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.	
Suchtkrankenhilfe	0152 53 60 06 03

Bereitschaftsdienst Wochenende, Nacht- und Notdienst

– Tierärztlicher Notdienst	03841 46100
– Wasserschutzpolizei	03841 25530
– Yachtservice, G. Müller	0172 6426293
– Zahnarztpraxis Oll, Poel	038425 20250
– Zweckverband Wismar	0172 3223381

Wir machen Ihre Steuererklärung!



im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn
Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel
Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624
brunhilde.hahn@steuerring.de

→ www.steuerring.de

Wohin Silvester 2018 ???

Rutschen Sie mit uns ins neue Jahr !!!
Wir laden Sie zur Silvesterparty 2018 auf die Reitanlage Plath nach Timmendorf ein.
Spezialitäten vom irischen Rind, Reh- und Schweinereien und viele andere leckere Sachen erwarten Sie bei einem reichhaltigen Büffet.

Nach Schlagern, Rock & Pop tanzen Sie mit uns ins neue Jahr.

Kartenbestellung unter 0171 4783052 oder 038425 20760

Warten Sie nicht zu lange, denn die Anzahl der Plätze ist begrenzt.



IBAS GmbH

Standort Timmendorf/Insel Poel

Ihr Ansprechpartner für Container-gestellungen (bis 30 m³), Schüttgut-transporte, Technik für Landwirtschaft. Wir übernehmen Mäh-,Schlegel- und Radladerarbeiten, Lieferung von Kies, Füll- und Mutterboden sowie Entsorgung aller Art.

Für weitere Fragen und Termin- absprachen wenden Sie sich bitte an uns unter Telefon: 038425 20760

Allen, die meinem lieben Mann und Vater



Frank Burmeister

im Leben Vertrauen und

Freundschaft schenken und uns nach dem Tode so zahlreich ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten, sage ich auch im Namen meiner Kinder, von Herzen Dank.

Ein besonderer Dank gilt meiner Mutter Rosemarie Käding sowie dem Bestattungsunternehmen Dieter Hansen für die hilfreiche Unterstützung.

Anke Burmeister und Kinder

Bestattungsunternehmen

Dieter Hansen GmbH



Im Trauerfall Ihr Partner in Neukloster, Wismar und Umgebung

Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357

Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477

Gedenkportal: www.bestattungen-hansen-mv.de

POELER IMMOBILIEN

POELER IMMOBILIEN

Der Inselmakler am Schwarzen Busch



Immobilienmakler für Wohnimmobilien mit EU-Zertifizierung
Fachmakler für Ferienimmobilien
Mitglied im Immobilienverband Deutschland IVD

SIE WOLLEN VERKAUFEN? DANN KOMMEN SIE ZUM INSELMAKLER.

AUF POEL MIT 200 ERFOLGREICHEN VERKÄUFERN DER FÜHRENDE MAKLER.

Kompetenz verdient Vertrauen

Poeler Immobilien
Sonnenweg 5 f
23999 Insel Poel
038425-789779 oder 0172-4019275



Ihr Immobilienmakler auf der Insel Poel

Wir wünschen allen unseren Kunden und Geschäftspartnern erholsame Weihnachtsfeiertage sowie Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2019.

Gabriele Bauer & Team

Gabriele Bauer · Mobil: 0160 94662071
Hauptsitz: Breite Straße 53 · 23966 Wismar

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den Januar 2019 ist der 17. Dezember 2018.

Impressum:

DAS POELER INSELBLATT – Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Herausgeber
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,
Gemeinde-Zentrum 13
23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425 428121, Fax: 038425 428122
E-Mail: a.haack@inselpoel.net
Internet: www.ostseebad-insel-poel.de

Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

Erscheinungsweise: monatlich

Bezug: im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel.

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“ erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.